
Subject: Futter, was ist am besten für die kleinen?
Posted by [janssen](#) on Sat, 04 Mar 2006 14:47:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hallo,

welches Futter ist eurer meinung nach am besten?

ich habe Prestige und bin damit nicht so arg zufrieden

MfG janssen

Subject: Re: Futter, was ist am besten für die kleinen?
Posted by [Nina](#) on Sat, 04 Mar 2006 14:55:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Janssen,

schau doch mal ins Ernährungs Archiv des alten Forums (siehe erster Beitrag in dieser Rubrik)- dort wurde das Thema bereits mehrfach diskutiert.

So viel ich weiss, ist Prestige Mischfutter, also für Chinchillas überhaupt nicht geeignet. Es wäre für deine Tiere sicherlich das Beste, wenn du sie auf eine der drei Pelletsorten Ovator, Berkel oder Beck umstellst.

Online-Shops, wo du dieses Futter bestellen kannst, findest du hier im Forum unter "Nice to know"-Shopliste.

LG,
Nina

Subject: Re: Futter, was ist am besten für die kleinen?
Posted by [sunnygirl](#) on Sat, 04 Mar 2006 16:03:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey

Da hat Nina gnaz recht! Ich hatte früher auch Mischfutter und haben dann auf Chinchillapellets von Ovator umgestellt und bin sehr zufrieden.

LG Nicole

Subject: Re: Futter, was ist am besten für die kleinen?
Posted by [janssen](#) on Sun, 05 Mar 2006 14:34:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

.... ähm pellets??

sind des dann nur noch die kleinen Stangen??

Subject: Re: Futter, was ist am besten für die kleinen?
Posted by [janssen](#) on Sun, 05 Mar 2006 14:37:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

und wie gewöhnt man die kleinen am besten um?

Subject: Re: Futter, was ist am besten für die kleinen?
Posted by [mini-cooper](#) on Sun, 05 Mar 2006 15:41:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

ja Pellets sind nur die kleinen Stangen. Mischfutter ist nicht gesund für die Kleinen. Ich füttere Berkel und bin sehr zufrieden damit. Umstellen solltest du ganz, ganz langsam über mehrere Wochen immer etwas mehr von den neuen Pellets und etwas weniger von dem alten Mischfutter.

Subject: Re: Futter, was ist am besten für die kleinen?
Posted by [janssen](#) on Mon, 06 Mar 2006 19:40:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

... ja gut aber was mache ich wenn meine zwei das Futter nicht annehmen?

also in dem derzeitigen Futter sind ja auch Pellets enthalten, die sind jedoch jeden Morgen noch im Napf!

MfG janssen

danke für die Antworten :)

Subject: Re: Futter, was ist am besten für die kleinen?
Posted by [sunnygirl](#) on Mon, 06 Mar 2006 21:17:11 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey

Ja das ist klar das sie noch im Napf sind, denn es sind ja viele andere leckere ungesunde Sachen im Futter enthalten die natürlich dem Pellets vorgezogen werden. Bunte Getreidebrocken, Getreide selbst, Rosinen, Nüsse, Maisflocken, Erbsenflocken, Johanniskernbrot, Möhre und Hagebutten dies ist alles zum teil sehr süß und eiweißhaltig was auf die dauer schädigungen an den Organen hinterläßt, oder die Zähne werden zu hell und es können Zahnanomalien auftreten !:

Ich habe meine so umgestellt

1 Woche 1/4 neues Futter 3/4 altes Futter
2 Wochen 1/2 neues Futter 1/2 altes Futter
1 Woche 3/4 neues Futter 1/4 altes Futter

Jetzt Fütter ich 1 1/2 Eßl. Pellets pro Tier sind diese aufgefressen fressen sie auch mehr Heu was viel besser für die Darmflora und dem Zahnhabrieb ist. Alls Leckerchen sollten sie am besten 2x in der Woche eine Hagebutte, getrockneter Apfelring (einen halben) oder eine Haferecke bekommen, es kann auch mal ein stücken frischer Apfel sein (so groß wie ein Zuckerwürfel) Denn bei Chinchillas gilt: weniger ist mehr

Ich hoffe ich habe alles richtig beschrieben bei unstimmigkeiten wird sich bestimmt noch jemand anderer dazu äussern.

LG Nicole

Subject: Re: Futter, was ist am besten für die kleinen?
Posted by [janssen](#) on Wed, 08 Mar 2006 16:22:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

... naja hab mal von dem Ovator Futter bestellt (25 kg :() gibts da auch kleinere Mengen?

MfG janssen

Subject: Re: Futter, was ist am besten für die kleinen?

Posted by [Danie](#) on Wed, 08 Mar 2006 16:25:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

wenn du über eine Einkaufsgemeinschaft teilst - sicherlich ;)

Sonst in kleinen Mengen bei Online-Shops (Siehe "Nice to know").

Subject: Re: Futter, was ist am besten für die kleinen?

Posted by [janssen](#) on Tue, 14 Mar 2006 13:42:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hallo,

hab mir jetzt Ovator Futter gekauft da isch aber vorne ein Hase drauf und es steht auch Kanninchenfutter drauf!

ist dies jetzt das richtige oder falsche Futter?

MfG Janssen

Subject: Re: Futter, was ist am besten für die kleinen?

Posted by [Corinna](#) on Tue, 14 Mar 2006 13:44:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Huhu,

du hast das richtige Futter würde ich sagen.:)

Ich kann nur für Berkel sprechen. Da sind auch überall Häschen drauf. Die Firmen sind wohl einfach zu faul Tüten mit Chins drauf zu drucken und nehmen daher die Hasen-Tüten.

Wird bei Ovator wohl auch so sein. ;)

Lieben Gruss
Corinna

Subject: Re: Futter, was ist am besten für die kleinen?
Posted by [javahema](#) on Tue, 14 Mar 2006 14:02:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Huhu!

Auf meinem Ovator-Sack sind auch immer Hasen drauf.
Befindet sich auf dem Sack ein Etikett wo Chinchilla-Vital oder so drauf steht?
Wenn ja, ist es das richtige.
Anscheinend lohnt es sich für Ovator noch nicht extra Chinchilla-Säcke zu fertigen.

Liebe Grüße
Julia

Subject: Re: Futter, was ist am besten für die kleinen?
Posted by [clayd71](#) on Tue, 14 Mar 2006 15:27:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich füttere seit Jahren das Futter der Firma Eric Schweizer - gib'ts aber in Deutschland glaube ich nicht...

<http://www.ericsschweizer.ch/>

1. Pellets: Chinchillawürfel 4 mm, Inhaltsstoffe: Protein 15,5%, Rohfaser 8%, Asche 8% Rohfett 5,5%

2. Qualitäts-Mischung für Chinchilla

Zusammensetzung: Luzerne, Weizenextrudat, Erbsen, Mais, Rosinen, Soja, Karotten
Inhaltsstoffe: Protein 14,5%, Fett 3%, Rohfaser 16%, Rohasche 6,5% Feuchtigkeit 11%

Ich mische die beiden Futter immer miteinander und bin sehr gut damit gefahren - kein Übergewicht, keine Mangelerscheinungen, keine Zahnprobleme etc.

Gruss
Clayd

P.S. Die haben auch Chinchillas auf dem Chinchillafutter abgebildet :nod:

Subject: Re: Futter, was ist am besten für die kleinen?
Posted by [mini-cooper](#) on Tue, 14 Mar 2006 17:04:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Juhu Clayd,

ich glaube dein Futter ist nicht gerade empfehlenswert, denn Rosinen sollten am Besten gar nicht auf dem Speiseplan der Chins stehen und Mischfutter ist auch nicht das Beste. Ich denke man sollte einfach nur Pellets und Heu füttern.

Subject: Re: Futter, was ist am besten für die kleinen?
Posted by [Terrinav](#) on Tue, 14 Mar 2006 17:47:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi

Die "Qualitäts Mischung" sorgt nur für Qualität in der Geldbörse vom Händler, ansonsten kannst du das vergessen. Erbsen, Karotten, Rosinen sind als Hauptfutter nicht der Hit. Die Pellets sind da schon besser, obwohl die angegebenen Werte nicht so berauschend sind, vor allem das Rohfett ist meiner Meinung nach zu hoch. Versuche doch sonst mal, ob Dir jemand aus D regelmäßig Futter schicken kann, falls Du bei Euch nichts Passendes findest.

LG
Sven J.

Subject: Re: Futter, was ist am besten für die kleinen?
Posted by [janssen](#) on Tue, 14 Mar 2006 17:56:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

gut bestens! :d

habe nachgeschaut! alles bestens

Danke für die Hilfe

MfG Janssen

Subject: Re: Futter, was ist am besten für die kleinen?
Posted by [clayd71](#) on Wed, 15 Mar 2006 14:36:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Na ja, mag alles seine Richtigkeit haben. Ich kann nur sagen, dass ich seit jeher diese beiden Futter miteinander mische und sogar ab und zu frische Sachen füttere und meine Chins top fit damit sind - für mich das bessere Zeugnis als jegliches theoretisches Blabla :d

Ah ja, übrigens, meine Chins sind 18 und 16 Jahre alt und haben bis heute keinen Tierarzt aus der Nähe gesehen...

Aber eben, jeder soll es so machen, wie es ihm am Wohlsten ist.

Sonnige Grüße
Clayd

Subject: Re: Futter, was ist am besten für die kleinen?
Posted by [mini-cooper](#) on Wed, 15 Mar 2006 14:48:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sorry,

das ich was gesagt habe, passiert mir bei Dir nicht nochmal mit dem theoretischen Blabla, wollte nur damit sagen, das ich das anders sehe. :nod:

Subject: Re: Futter, was ist am besten für die kleinen?
Posted by [clayd71](#) on Wed, 15 Mar 2006 15:35:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kein Problem damit, baue einfach auf meine praktische Erfahrung und die zeigt ein anderes Resultat.

Im Endeffekt soll das jeder so machen, wie er es mit seinem Gewissen vereinbaren kann.

...finde es einfach spannend, dass ich selten über Tiere gelesen habe, die älter als 10 Jahre geworden sind - ohne hier jemandem Unrecht tun zu wollen...

Viele Grüsse
Clayd

Subject: Re: Futter, was ist am besten für die kleinen?
Posted by [Kubiline](#) on Thu, 16 Mar 2006 11:16:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Clayd.

Ich habe auch einen 15 Jahre alten Chin. Mein ältester ist 16 geworden. Ich füttere auch Mixfutter. Pelletts und ein Mix aus viel (gemixt in Zoohandlung :).
Ab und zu bekommen sie auch nen Stück Apfel oder Kopfsalat. Und meine Chins haben auch noch nie nen Tierarzt wegen Magen- Darmproblemen gesehen.
Ich denke auch, daß manchmal zu viel Vorsicht einen Chin sensibel machen kann. In freier Natur frisst ein Chin sicherlich auch mal frisch gewachsenes Gras. Denn von "Heuwachsen" habe ich auch noch nicht gehört. :)
Vielleicht mache ich mich jetzt hier unbeliebt, aber ich finde, daß vieles auch zu sehr auf "die Waage" gelegt wird.

Subject: Re: Futter, was ist am besten für die kleinen?
Posted by [Danie](#) on Thu, 16 Mar 2006 12:41:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

das Problem was ich sehe, liegt eher darin, dass es vielleicht bei einigen Haltern so funktioniert - jedoch die anderen findet man z.B. im Archiv des alten Forums unter "Krankheiten" mit ihren Berichten und Hilferufen, unter "Zucht" mit ihren Aufzuchtproblemen und deren Tiere in den Notfallauffangstationen sowie Chinchilla-Spezialisierten Tierkliniken

"live und in Farbe".

Wenn ich mal schaue: ihr habt jeweils 1 Gruppe Tiere auf die ihr eure Befürwortung stützt - damit kommt ihr auf 100% "Erfolg" bei euch. Doch je mehr Tiere man insgesamt mit der Fütterung betrachtet, um so mehr verändert sich dieser Prozentsatz.

Ich habe z.B. 4 Jahre lang auch Notfall-, Kranke- und ungewollte Chins unterschiedlichen Alters aufgenommen oder "fernbetreut". Dabei habe ich so viel Leid durch falsche Fütterung erlebt (Organschäden, Zahnproblematiken, chronische Darmprobleme, etc.), dass ich der Ansicht bin, dass es sehr wohl Sinn macht, sich bei so etwas wichtigem wie die Ernährung auf breit erprobte Regularien im Sinne der Tiere zu einigen, als Halter-Neulingen zu Experimenten zu raten, die ja nachgewiesen in der Masse mehrheitlich negative Folgeerscheinungen bedeutet haben.

Auch habe ich mit 3 TAs zum Thema Chinchilla zusammengearbeitet und genau diese haben bestätigt: 80 % der Fälle, die sie auf "den Tisch" bekommen, sind meist nicht mehr zu retten und ernährungsbedingt.

Ich hoffe, dass hier nicht die Betreuer von Notfallstationen oder TA-Helfer oder gar TAs (die hier mitlesen) emotional ausrasten und euch zum Teufel wünschen, denn es ist aus dessen Sicht halt etwas anderes, ob man nur in seinen eigenen 4 Wänden schaut oder sich aktiv um eine breite Masse von Tieren kümmert oder gar eigene Fälle gerade aktuell betreut.

Tendenz ist auch hier "eine Schwalbe macht noch keinen Sommer" und die meisten Halter haben Probleme durch falsche Fütterung mit ihren Tieren ...

Subject: Re: Futter, was ist am besten für die kleinen?
Posted by [Danie](#) on Thu, 16 Mar 2006 12:49:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi du,

Kubiline schrieb am Don, 16 März 2006 12:16

In freier Natur frisst ein Chin sicherlich auch mal frisch gewachsenes Gras. Denn von "Heuwachsen" habe ich auch noch nicht gehört. :)

Vielleicht mache ich mich jetzt hier unbeliebt, aber ich finde, daß vieles auch zu sehr auf "die Waage" gelegt wird.

In freier Natur gibt es kein "frisch gewachsenes Gras" wie bei uns. Infos zur Ernährung der wildlebenden Chins gibt es auf der <http://wildchinchillas.org>.

Einen sehr guten Vortrag basierend auch einige Studien hat Susanne (Gaenzchen) letztes Jahr auf der IGC Chinchilla InfoMesse gehalten.

Subject: Re: Futter, was ist am besten für die kleinen?
Posted by [Kubiline](#) on Thu, 16 Mar 2006 13:12:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Surfmaus.

Ich teile Clayds, wie auch deine Meinung.

Ich wollte auch nur sagen, daß alle, die ihre Chins nicht "nur" mit Pelletts und Heu füttern, verurteilt werden.

Ich denke nur, daß jemand, der Jahre lang seinen Chin "falsch" (wie hier alle sagen) ernährt, und gut damit fährt, seinen Chin nicht umstellen sollte. (Außer es ist Schokolade oder anderes, für den Menschen, leckeres) Vielleicht ist es nämlich dann fatal für den Chin und er wird durch die Umstellung krank, weil er schon immer dieses Futter gewohnt ist.

Meine Züchterin füttert auch nur Ovator und Heu. Sie hat mir geraten, meinen "Alten" nicht mehr umzustellen, weil es evtl. eine zu große Belastung für ihn sein kann.

Sicherlich ist es gut, jemandem, der sich Chins neu kauft, gut zu beraten. Er kann hier im Forum auch ganz gut was lernen und so mit viel Wissen den Tieren was Gutes tun.

Ich wollte auch noch sagen, daß manchmal so derb auf jemanden eingeredet wird, er sei ein "Tierquäler" oder "ein Chin wäre nicht das richtige für ihn". Ich weiß nicht, ob ein Forum dazu da ist, andere zu beschimpfen. Ich selbst habe dieses Forum aufgesucht, weil ich etwas lernen möchte und die Erfahrungen anderer studieren möchte.

Vielleicht sollte der eine oder andere mal darüber nachdenken, ob es das richtige ist, jemanden anzumeckern, oder vielleicht die Meinungen und Erfahrungen, die hier nicht ins Schema passen, anzuhören (lesen :)) und zu tollerieren.

Manchen Leuten macht so manche Kritik nämlich Angst und sie ändern Panisch alles an der Haltung und Ernährung ihrer Tiere und dann gehen die Tiere an dem Stress und abrupten Veränderungen ein.

Ich habe nämlich auch erst ein bisschen Angst bekommen, was ich denn alles falsch mache. Aber Dank meiner Züchterin bin ich wieder, weiter auf dem richtigen Weg.

Nicht böse gemeint, bin nämlich ne ganz Liebe und helfe auch gern allen hier im Forum und in der weiten Welt. :) :) :)

Danke an alle.

Subject: Re: Futter, was ist am besten für die kleinen?
Posted by [Kubiline](#) on Thu, 16 Mar 2006 13:16:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Surfmaus.

Bin nicht so gut in English. Deutsch kann ich am besten :).
Gibts da auch was in Deutsch?????

Subject: Re: Futter, was ist am besten für die kleinen?
Posted by [Danie](#) on Thu, 16 Mar 2006 13:37:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Kubiline,

Danke für deine Antwort :)

Das eigentliche Problem am propagieren der "Mischfutter ist toll und funktioniert" - Information sind die Neulinge, die gerade erst anfangen. Was die "alt eingesessenen" und "informierten" Halter /Züchter machen, liegt auf der Hand -> sie wägen ab und der Großteil legt dabei Wert auf Studien + jahrzente lange Erfahrung von Haltern/Züchtern mit 'zig Tieren :nod:

Sicher entscheidest du für deine älteren Tiere und auch deine anderen, was du für richtig hältst anhand deiner Erfahrung und der Informationen, die du erhältst. :nod:

Neulinge haben aber keine Erfahrung und halten sich dann an Empfehlungen !: Sind diese dann eher weniger optimal (die Masse betrachtet), so bringt man damit gleich von Anfang an diese auf die Idee, das aber trotzdem so zu machen. :uhoh:

Und genau das ist dann der Punkt, an dem mancher - eben mit negativer Erfahrung - emotional reagiert -> derjenige möchte nicht mit ansehen, wie andere wohlmöglich den gleichen Fehler machen, wie er selbst oder er selbst gerade an anderen/fremden Tieren wieder gutmachen muss.

Verstehst du? Im Grunde ist hier keiner die Chin-Polizei um zu überprüfen und zu maßregeln, was der andere machen soll, aber solange das hier öffentlich ist und gerade neue Halter sich auf dieser Plattform informieren will, ist es denke ich sehr berechtigt, wenn man darauf hinweist, dass langfristig und auf die Masse übertragen bestimmte Ernährungsformen erwiesen deutlich mehr Risiken für das Tier mit sich bringen, als andere.

Was jeder in seiner "kleinen Kammer" tut, sei ihm überlassen, aber was er anderen rät, die das

umsetzen und dann evtl. das Nachsehen haben, ist eine andere Sache, die jeder mit seinem Gewissen vereinbaren muss - und mein Gewissen sagt mir: empfehle lieber nix, was dem fremden Tier schaden könnte, sonst kriegst du nachher noch die Schuld dafür, wenn es schief läuft ...

Das ist der Spagat in einem Forum zwischen Erfahrungsaustausch + Tolleranz (und dazu stehe ich auch) und Empfehlung für Neulinge, die hier mitlesen ... :roll:

Subject: Re: Futter, was ist am besten für die kleinen?
Posted by [Kubiline](#) on Thu, 16 Mar 2006 13:48:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Surfmaus.

Was du schreibst ist voll und ganz meiner Meinung.
Ich finde es auch gut, dass es "Neulingen" heute, dank dieser Foren, leichter gemacht wird. Und den Tieren tut man dabei auch was gutes.
Ich hätte mir auch schon eher sowas gewünscht.
Dank diesem Forum werden vielleicht einmal weniger Tiere krank und sterben nicht mehr so früh.
Zumal in der letzten Zeit echt ein Chinfieber ausgebrochen ist. :lol:

P.S. Mein junges Chin bekommt auch nur Ovator und Heu. ;)
Hab ja auch noch dazugelernt.....

Subject: Re: Futter, was ist am besten für die kleinen?
Posted by [Terrinav](#) on Thu, 16 Mar 2006 14:04:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi

In den Anden herrscht ein gemäßigtes Klima, mit Temperaturen von -20° - + 20 ° C. Diese Temperaturunterschiede sind auch oft an einem Tag zu erleben. In den Regionen, in denen die Chinchillas leben fällt max. 375mm (37,5 cm) Niederschlag im Jahr, d.h. es ist sehr trocken dort und Frischfutter in dem Sinne wächst dort kaum. Dieser Niederschlag fällt auch nur in der Regenzeit von Mitte Mai bis Anfang August, den Rest des Jahres gar kein Niederschlag bzw. nicht erwähnenswert. Nicht umsonst beziehen die Chins ihr Wasser zum Überleben vom Tau der Blätter bzw. aus Kakteen. Ihr gesamtes Verdauungssystem ist diesen kargen Gegenden

angepaßt und auf überwiegend trockene Nahrung ausgelegt, wie auch ihr Fellkleid ist dieser Umgebung angepaßt ist. Auf keinem Foto von den Anden habe ich bisher Erbsen , Karotten oder Rosinen wachsen sehen.
Seine Schlußfolgerungen über die Artgerechte Ernährung der Chins kann sich nun jeder selber ziehen ;)

LG
Sven J.

Subject: Re: Futter, was ist am besten für die kleinen?
Posted by [Gast](#) on Thu, 16 Mar 2006 14:08:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallihallo.

ich sehe auch noch das Problem, dass eben das Mischfutter viel leichter zu beziehen ist und der Neuling vielleicht sagt, warum Umstände machen, wenn ich doch im Zooladen um die Ecke einfach an das Mischfutter rankomme. Im Forum sagen ja zumindest ein paar, das ist besser (Alibigedanken?) Und wie die Erfahrung zeigt, ist das Mischfutter meist sogar noch deutlich teurer, also entsteht bei vielen der Irrglaube: teurer = besser.

Wenn man sich mit der Ernährung der Tiere wirklich beschäftigen will, was die Tiere eigentlich genau brauchen, was ist unnötig, was schadet vielleicht sogar, muß man wirklich viel lesen und lernen. Da verlass ich mich doch lieber auf die Erfahrungen von Leuten, die seit vielen Jahren durchweg positive Erfahrungen machen, bzw auf Leute, die wirklich das nötige Fachwissen haben, um sich eine Beurteilung zu erlauben.

Grüße, Coletta

Subject: Re: Futter, was ist am besten für die kleinen?
Posted by [Kubiline](#) on Thu, 16 Mar 2006 14:21:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi.

Ich wollte nie sagen, daß Mischfutter das bessere Futter wäre. Niemals.

Ich wollte nur sagen, daß ich es früher eben nicht besser wusste und mein Kleiner seit 15 Jahren dieses Futter bekommt und nichts passiert ist. Meine Buffy bekommt heute auch nur Ovator. Und ich würde es jetzt echt unfair finden, wenn ich dafür verurteilt werden würde. Woher sollte man den Früher diese Informationen über Chins bekommen haben. Internet war ja noch nie so ausgereift, wie heute.

Ich wünsche mir auch, daß die Fehler, die "Wir" einmal gemacht haben, heute genutzt werden, damit es den Chins in Zukunft besser geht.

Ich könnte noch ganz viel schreiben, aber das gehört hier nicht zum Thema.

Subject: Re: Futter, was ist am besten für die kleinen?

Posted by [Danie](#) on Thu, 16 Mar 2006 14:29:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi du,

Kubiline schrieb am Don, 16 März 2006 15:21Hi.

Ich wollte nie sagen, daß Mischfutter das bessere Futter wäre. Niemals.

Ich wollte nur sagen, daß ich es früher eben nicht besser wusste und mein Kleiner seit 15 Jahren dieses Futter bekommt und nichts passiert ist. Meine Buffy bekommt heute auch nur Ovator. Und ich würde es jetzt echt unfair finden, wenn ich dafür verurteilt werden würde. Woher sollte man den Früher diese Informationen über Chins bekommen haben. Internet war ja noch nie so ausgereift, wie heute.

Ich wünsche mir auch, daß die Fehler, die "Wir" einmal gemacht haben, heute genutzt werden, damit es den Chins in Zukunft besser geht.

Ich könnte noch ganz viel schreiben, aber das gehört hier nicht zum Thema.

psst - ich glaube, das hat jeder hier verstanden. Ging halt noch mal um die Betonung zu der Thematik von Coletta aus, meine ich zu interpretieren.

Deine Einstellung finde ich sher gut und lobenswert!

Und wenn es vielleicht noch jemanden bestätigt: als ich mit der Chinhaltung anfang, haben unsere Tiere AUCH Mischfutter bekommen, denn ich wusste es auch nicht besser (woher auch) !:

Erst mit den Kontakten zu den jahrzehntelangen Züchtern lernte ich mehr. Und was habe ich damals gemacht? - Mich mit anderen zusammengeschlossen, die sich auch informierten und die IGC gegründet - und was heute daraus geworden ist, kann ja jeder sehen ;)

PS: Helfer und Unterstützung bei den Projekten brauchen wir aber heute auch noch ;)

Subject: Re: Futter, was ist am besten für die kleinen?
Posted by [Kubiline](#) on Thu, 16 Mar 2006 14:34:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Cool, daß jetzt (hoffentlich) keiner böse auf mich ist, nur weil ich mal meine Meinung gesagt habe.

:d :lol: :smug:

Subject: Re: Futter, was ist am besten für die kleinen?
Posted by [Gast](#) on Thu, 16 Mar 2006 14:38:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Kubiline,
das wollte ich auch nicht damit sagen, du hast ja deutlich klar gemacht, dass du dein jüngeres Tier mit Ovator fütterst, bzw. warum dein älteres Tier anders gefüttert wird. Mir ging es nur darum, aufzuzeigen, wie manche Aussagen leichtfertig interpretiert werden können. Ich habe niemand direkt angesprochen.. :?

Und böse ist dir mit Sicherheit keiner :d

Liebes Grüßle, Coletta

Subject: Re: Futter, was ist am besten für die kleinen?
Posted by [Janine](#) on Thu, 16 Mar 2006 15:03:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Kubiline,
mich würde nur mal interessieren, wie du das anstellst, das dein jüngeres Chin nur Ovator frisst und dein älteres das Mischfutter? Soweit ich das mitgekriegt habe, leben die beiden doch im gleich Käfig, oder?

Subject: Re: Futter, was ist am besten für die kleinen?
Posted by [Kubiline](#) on Thu, 16 Mar 2006 15:55:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tja, ich erkläre das mal:

Buffy ist eine, die geht nie aus dem Käfig (sogenannter Käfighocker)
Kleiner ist schon draußen, bevor die Tür richtig auf ist.
So habe ich die Möglichkeit, beide getrennt zu füttern.

Die beiden kennen das jetzt schon und wissen, daß das Futter nur Abends gibt. Heu und Wasser haben sie ja die ganze Zeit.

Und dadurch (ist denke ich auch bischen Glück, sonst hätte ich mir was anderes einfallen lassen müssen) klappt das auch.

Subject: Re: Futter, was ist am besten für die kleinen?

Posted by [Jenny](#) on Thu, 16 Mar 2006 16:03:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Terrinav schrieb am Don, 16 März 2006 15:04 Auf keinem Foto von den Anden habe ich bisher Erbsen , Karotten oder Rosinen wachsen sehen.

Seine Schlußfolgerungen über die Artgerechte Ernährung der Chins kann sich nun jeder selber ziehen ;)

LG

Sven J.

Hallo Sven,

Äpfel, Topinambur oder Löwenzahn wie es ja auch öfters in Großzuchten gefüttert wird/wurde habe ich dort aber auch nicht wachsen sehen! ;)

Ich denke die Ernährung ist und wird immer ein Streitthema bleiben. Der eine sieht es enger der andere wieder etwas weniger eng.

Wie auch immer...

Für mich steht jedenfalls fest,dass solange ich mich nicht intensiv (wie es ja der ein oder andere tun mag) mit dem Thema Ernährung auseinander setze, recherchiere und mir wichtiges Wissen aneigne und das von beiden Seiten (Bedürfnisse der Tiere/ Wissen über das Futter und dessen Zusammensetzung)und somit bestimmte Auswirkungen nicht abschätzen bzw. einschätzen kann, profitiere ich lieber von den jahrelangen, positiven Erfahrungen anderer Züchter/ Halter mit denen sie offensichtlich gut fahren, als das ich irgendetwas mit meinen Tieren ausprobiere.

Und nun der letzte Satz, der auf Grund der letzten Tage nicht fehlen darf. ;)

Nur meine Meinung!! :d

LG

Subject: Re: Futter, was ist am besten für die kleinen?
Posted by [Kubiline](#) on Thu, 16 Mar 2006 16:08:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

:d

Subject: Re: Futter, was ist am besten für die kleinen?
Posted by [Terrinav](#) on Thu, 16 Mar 2006 16:12:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Jenny

Ok , Apfel etc wächst dort auch nicht , ist aber durch Versuche in Medizinischen Hochschulen als geeignet eingestuft worden im Gegensatz zu Kopfsalat , Erbsen (die blähen) und was noch so gibt.Ferner können wir ja auf mittlerweile 50 Jahre Chinchillazuchterfahrung in Deutschland zurück greifen und sollten dieses auch tun.
Aber wie Du schon so schön sagtest , Futter wird ikmmer ein Streitthema bleiben

LG
Sven J.

Subject: Re: Futter, was ist am besten für die kleinen?
Posted by [Jenny](#) on Thu, 16 Mar 2006 16:27:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Sven,

Terrinav schrieb am Don, 16 März 2006 17:12
Ferner können wir ja auf mittlerweile 50 Jahre Chinchillazuchterfahrung in Deutschland zurück greifen und sollten dieses auch tun.

Ganz meiner Meinung!! :d

Was aber auch nicht bedeutet, dass man auf dem Stand stehen bleiben muss! ;)

Vielleicht ist es ja tatsächlich so, dass das bekannte und altbewährte Futter nicht optimal ist.

Was vielleicht auch daran liegen könnte, dass sich mittlerweile die Ziele der Chinchillahaltung entwickelt und geändert haben.

Ich wage mal zu behaupten, dass die möglichst lange Lebensdauer zur damaligen Zeit nicht eine der wichtigstens Komponenten bei der Entwicklung des Futters gespielt hat.

Heute wollen wir sicherlich auch große, kräftige, gesunde Tiere haben mit schönen und gesunden Würfen, aber mit dem Hintergedanken dass die Tiere 15, 16 und 17 Jahre und älter werden sollen.

Ich denke daher, dass es positiv ist wenn sich Leute damit beschäftigen und das Futter optimieren wollen. Wichtig ist es aber eben, dass diese auch in der Lage dazu sind.;)

Ich zähle mich definitiv nicht dazu und halte mich daher zur Zeit lieber an dem "alten Stand" fest bis es vielleicht ein optimiertes Futter gibt, das durch Versuche in Medizinischen Hochschulen als geeignet eingestuft wurde! ;)

LG

Subject: Re: Futter, was ist am besten für die kleinen?
Posted by [clayd71](#) on Thu, 16 Mar 2006 16:36:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Huch - hab nicht gedacht, dass ich eine solche Diskussion damit auslöse 8o

Also nur um noch ein paar Dinge klar zu stellen und um Missverständnisse auszuräumen:

Wie ich bereits geschrieben habe, MISCHT ich die beiden Futter wobei der Anteil an reinen Pellets immer höher ist. Dazu kommt, dass ich in der Hauptsache Heu füttere und nur ca alle 2 Tage von den Körnern/Pellets dazu gebe. Und wie ebenfalls gesagt kommt es immer auf das Mass an.

Des weiteren möchte ich auch noch darauf hinweisen, dass Chins ja nicht doof sind - so sortieren meine sehr genau aus was sie fressen und was nicht und soviel ich sehen kann

bleiben auch die Erbsen, welche hier scheinbar zu grösseren Diskussionen führten, meistens übrig :d

Die Behauptung, dass ich mich nur auf meine eigene Gruppe stütze ist so auch nicht richtig. Alle mir persönlich bekannten Chin-Halter (und das sind nicht wenige) füttern ihre Tiere in ähnlicher Weise und mit dem selben "Erfolg", wenn man das denn so nennen darf. Ach ja und übrigens ist meine 18-jährige auch ein Notfellchen...

Ich möchte aber auf keinen Fall ein falsches Bild, vor allem für Neulinge unter den Haltern, malen - haltet Euch an Pellets und Heu, dann seid ihr auf der sicheren Seite.

Also, Keep Cool 8)

Viele Grüsse
Clayd

Subject: Re: Futter, was ist am besten für die kleinen?
Posted by [Terrinav](#) on Thu, 16 Mar 2006 16:39:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Jenny

Es gab schon sehr gute Futtermischungen , mit denen die Chins auch langfristig , also 16 und mehr Jahre sehr gut lebten. Sicherlich war das aber nicht das vorrangige Ziel. Das kam erst durch die Chins in Hobbyhaltung. Durch die Gesetzgebung für Tierfutter hatten sich diese Futtermischungen erledigt.

Seit dem ist man auf der " Suche " nach dem optimalen Futter. Sicher muß sich das Futter auch stäbndig weiterentwickeln und mit unseren Tieren gehen , bedenken wir alleine mal die Größe der Chins von vor 15 Jahren und der Größe der Tiere von heute. Ich denke schon das es kompetente Leute gibt , die das Futter entwickeln , ich selber rate jemanden der 2 oder 4 Chins zu Hause sitzen hat davon ab selber etwas zurecht zu mischen.

Wir selber füttern Ovator und sind bis auf leichte Schwankungen letztes Jahr damit sehr zufrieden , unsere Chins futtern es gern und es bekommt ihnen sehr gut. Hab gerade gestern wieder unseren Monatsvorrat von 200 kg geholt ;)

LG
Sven J.

Subject: Re: Futter, was ist am besten für die kleinen?
Posted by [Terrinav](#) on Thu, 16 Mar 2006 16:41:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Clayd

Solche Diskussionen sind mitunter sehr sinnvoll und erweitern das Wissen über die Zusammensetzung vom Futter und alles was da drum und dran ist. Was jeder letztendlich selber macht, muß er selber für sich entscheiden. Vorschläge nur Pellets und Heu zu füttern sind ja nur Empfehlungen und für niemanden verbindlich.

LG
Sven J.

Subject: Re: Futter, was ist am besten für die kleinen?
Posted by [Jenny](#) on Thu, 16 Mar 2006 16:48:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Terrinav schrieb am Don, 16 März 2006 17:39. Ich denke schon, dass es kompetente Leute gibt, die das Futter entwickeln, ich selber rate jemanden der 2 oder 4 Chins zu Hause sitzen hat davon ab selber etwas zurecht zu mischen.

Wir selber füttern Ovator und sind bis auf leichte Schwankungen letztes Jahr damit sehr zufrieden, unsere Chins füttern es gern und es bekommt ihnen sehr gut. Hab gerade gestern wieder unseren Monatsvorrat von 200 kg geholt ;)

Huhu nochmal,

ich habe auch nicht behauptet, dass es diese nicht gibt! Ganz sicher nicht. In meinen Augen beschäftigen sich zur Zeit sogar einige gute Leute damit. ;)

Ich füttere Berkel und bin auch sehr zufrieden damit und meine Tiere füttern es auch sehr gerne. Ich kenne andere, die Beck füttern und das selbe behaupten! Andere wiederum füttern wieder ein anderes Futter und behaupten trotzdem das gleiche! :)

Ich denke auch hier ist es einfach wieder "Geschmackssache".
Mit einem Futter auf Basis der o.g. Marken macht man sicherlich nichts Falsch und ist auf der sicheren Seite!

Ich denke, dass es nie ein Futter geben wird, mit dem alle Chinchillahalter 100%ig zufrieden sein

werden.

Aber wer weiß was die Zukunft so bringen wird! ;)

LG

Subject: Re: Futter, was ist am besten für die kleinen?
Posted by [clayd71](#) on Thu, 16 Mar 2006 16:52:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Terrinav schrieb am Don, 16 März 2006 17:41Hi Clayd

Solche Diskussionen sind mitunter sehr sinnvoll und erweitern das Wissen über die Zusammensetzung vom Futter und alles was da drum und dran ist. Was jeder letztendlich selber macht, muß er selber für sich entscheiden. Vorschläge nur Pellets und Heu zu füttern sind ja nur Empfehlungen und für niemanden verbindlich.

LG
Sven J.

Ganz Deiner Meinung Sven, und wie auch schon verschiedentlich festgestellt wurde, wird dieses Thema wohl auch nie ausdiskutiert sein :)

Hauptsache, den Wuschels geht's gut!

Viele Grüße
Clayd
